

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Weinsheim vom 24.03.2022

um 19:00 Uhr im "Hans Peter Stihl-Haus" in Weinsheim

Anwesend:

Vorsitzender

Ortsbürgermeister Meyer Peter

1. Beigeordneter

Lenz Theo

2. Beigeordneter

Gierten Helmut

zugleich Schriftführer

3. Beigeordneter

Krämer Ralf

Ratsmitglieder

Alff Maria

Baltes Alexander

Burggraf Andreas

Hermes Martin

Keil Klaus

ab Top 7

Kill Michael

Lafleur Manfred

Ney Gereon

ab TOP 7

Thies Jürgen

entschuldigt fehlten

Eichstaedt Brigitte

Heinisch Marc

Knauf-Schloßmacher Ilona

Weinand Martin

Vom Verbandsgemeindewerk Prüm zu TOP 3

Ritter Uwe

Zu der Sitzung war form- und fristgerecht eingeladen worden.
Einwände gegen Einladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Niederschriften vom 03.12.2021 und 17.01.2022
2. Erteilung des Einvernehmens gemäß § 36 BauGB
3. Ableitung von Außengebietswasser im Ortsteil Gondelsheim
4. Bericht Bauausschusssitzungen
5. Bericht Windwurf im Gemeindewald
6. Neuabgrenzung Forstrevier Weinsheim
7. Hochwasserschutzkonzept
8. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
9. Anfragen von Ratsmitgliedern
10. Einwohnerfragestunde

1. Niederschriften vom 03.12.2021 und 17.01.2022

Gegen die Niederschriften wurden keine Bedenken erhoben. Sie gelten somit als gebilligt.

2. Erteilung des Einvernehmens gemäß § 36 BauGB

Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Gemarkung Weinsheim, Flur 7 Nr. 1/2

Das Einvernehmen wurde erteilt.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

3. Ableitung von Außengebietswasser im Ortsteil Gondelsheim

Im Zuge des Straßenausbaues der K 172 / K 178 in der Ortsdurchfahrt Gondelsheim ist es auch beabsichtigt, die Mischwasserkanalisation zu erneuern, renovieren oder zu reparieren. Hierzu hat das zuständige Verbandsgemeindewerk die vorhandenen Haltungen, Schächte und Hausanschlüsse durch das Ingenieurbüro Reihner, 54516 Wittlich, untersuchen und bewerten lassen.

Bei den Untersuchungen wurde festgestellt, dass verschiedentlich Fehleinleitungen im Bereich der Kreisstraße „Bahnhofstraße“ und im Bereich der Gemeindestraße „Zum Wald“ vorliegen.

Im Bereich der Bahnhofstraße liegt eine Grabeneinleitung der Außengebietsfläche nördlich der Bahnhofstraße vor. Um diese Fehleinleitung von der Mischwasserkanalisation abtrennen zu können, ist der Neubau einer Regenwasserleitung bis zum Regenüberlaufbauwerk im Kreuzungsbereich Bahnhofstraße/Poststraße erforderlich. Hier betreibt das Verbandsgemeindewerk zusätzlich einen Regenwasserkanal, worüber das Außengebietswasser weiter abgeführt werden kann.

Durch die Ableitung kann das Mischwassersystem und somit das Pumpwerk Schwirzheim und in der Folge die Kläranlage Schwirzheim entlastet werden.

Eine gezielte Ableitung von Außengebietswasser ist von der Abwasserbeseitigung (Verbandsgemeindewerk) nicht aufzunehmen.

Die Kosten für das Entfernen der Grabeneinleitung sind durch den Verursacher, hier die Ortsgemeinde, zu tragen. Auch hat sich die Gemeinde an der Fortleitung des Außengebietswassers durch das Verbandsgemeindewerk im Bereich der Poststraße zu beteiligen.

Das Ingenieurbüro Reihner hat im Zuge der Bedarfsplanung für das Verbandsgemeindewerk eine Vorplanung zur Ableitung des Außengebietswassers einschließlich einer Kostenschätzung aufgestellt.

Ebenfalls sind im Bereich der Gemeindestraße „Zum Wald“ Fehleinleitungen vorhanden. In der Gemeindestraße betreibt das Verbandsgemeindewerk ein Schmutzwasser- und ein Regenwassersystem. Auf beiden Systemen wurden Fehleinleitungen festgestellt. Lediglich für die Straßenentwässerung (SE's) ist die Ortsgemeinde Weinsheim zuständig. In wie weit die Fehleinleitungen im Zuge der Baumaßnahme in der Kreisstraße mit behoben werden können, ist im Rahmen der weiteren Planungen zu überprüfen. Weitergehende Erläuterungen erfolgten hierzu noch in der Sitzung.

Die bisher ermittelten Kosten zur Außengebietsentwässerung betragen ca. 100.000,00 EUR und sind nur vorläufig.

Die Vorplanung und die Kostenschätzung wurden durch Herrn Ritter vom Verbandsgemeindewerk im Rahmen der Sitzung vorgestellt und erläutert.

Der Ortsgemeinderat Weinsheim stimmt der vorgestellten Planungsidee im Bereich der Bahnhofstraße zu. Die Umsetzung des Projektes soll im Zuge des Kreisstraßenausbaues K 172 / K 178 erfolgen. Die Koordination der Planung und Durchführung der Maßnahme wird dem Verbandsgemeindewerk übertragen. Die Kosten der Planung, Bauleitung und die Baukosten werden dem Verbandsgemeindewerk nach Kostenanforderung durch die Ortsgemeinde Weinsheim erstattet.

Erforderliche Maßnahmen im Bereich der Gemeindestraße „Zum Wald“ erfolgen in enger Abstimmung durch das Verbandsgemeindewerk mit der Ortsgemeinde.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

4. Bericht Bauausschusssitzungen

Der Vorsitzende erläuterte dem Rat die Bauausschusssitzungen vom 27.01. und 23.02.2022.

Der Rat nahm zustimmend Kenntnis.

5. Bericht Windwurf im Gemeindewald

Der Vorsitzende gab dem Rat einen Zustandsbericht über den Windwurf und dessen Aufarbeitung im Gemeindewald. Zudem berichtete er dem Rat den Sachstand des Wegebbaus nach dem Hochwasserereignis. Schäden können noch bis 2023 nachgemeldet werden. Die Beseitigung, auch wegen Überlastung der Firmen, erfolgt noch bis in das Jahr 2025 hinein.

6. Neuabgrenzung Forstrevier Weinsheim

Der Rat befasste sich bereits mehrfach mit dem Thema. Die Forstverwaltung forderte eine erneute Abstimmung wegen Detaillösungen im Personalwesen.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

7. Hochwasserschutzkonzept

Die Ortsgemeinde stellt den Antrag an die Verbandsgemeinde um Teilnahme am geplanten Hochwasserschutzkonzept.

Zudem bittet die Ortsgemeinde, wegen dem anstehenden Ausbau der Ortsstraßen in Gondelsheim, den dort notwendig gewordenen Planungen Vorrang einzuräumen, so wie das das VG-Werk bereits durchführt.

8. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

- Am 29.03.2022 um 09.15 Uhr Verkehrsschau in Hermesband (Bushaltestelle)
Der 3. Beigeordnete Ralf Krämer und der Ortsbürgermeister werden teilnehmen.
- Die Einleitungsveranstaltung des Forsteinrichtungswerkes erfolgt ca. in der kw 28/2022.
Der Termin 12.07.2022 soll bevorzugt geprüft werden.
- Abriss / Entkernung des alten Feuerwehr-Gerätehauses in Gondelsheim
- Sachstand Spielplatz Willwerath
Leider hat die Verwaltung wegen Überlastung immer noch keinen Ortstermin wahrnehmen können. Dies ist aber wegen der Hochwasserkatastrophe und deren Meldung erforderlich. Das Ratsmitglied Andreas Burggraf wird nochmals bei der Verwaltung vorstellig werden.
- Aktion Saubere Landschaft
Termin Hermesband am 02.04.2022 / andere Ortsteile am 09.04.2022
- Anfrage Imbisswagen Industriegebiet

9. Anfragen von Ratsmitgliedern

- Wegebau, Sachstand Umsetzung durch Ing.-Büro Scheuch
- Verkehrsschau Weinsheim - Spiegel „Dausfelder Straße“ und „30er“-Zone
„Zur Hardt“
- Friedhofsmauer Hermesband
- Bordsteinsanierung Weinsheim „An der Kirche“

- Sanierung Hochwasserschaden am WWW (Willwerath, Verlängerung „Mühlteichstraße“)
- Erwerb einer Geschwindigkeitsmessanlage für die Gemeinde
- Sachstand Planung um Umsetzung Radweg Prüm-Gerolstein
- Seniorentag / Alternativveranstaltung
- Gläserspülmaschine für DGH Weinsheim
- Sachstand Grundstücksverhandlungen Heinz Johans
- Austausch Flussteine in der Ortslage Willwerath

Der Vorsitzende gab jeweils Sachstandsangaben bzw. wird bei der Verwaltung nachfragen.

10. Einwohnerfragestunde

- Fam. Schnabel fragte nach Teil-Grundstückserwerb am Grundstück Weinsheim, Flur 9 Nr. 3/2
- Fam. Hermes erläuterte Ihren Antrag auf Grundstückserwerb des Grundstücks Weinsheim, Flur 9 Nr. 3/2

v. g. u.

Schriftführer

Ortsbürgermeister

Gesehen

Bürgermeister